



Michaela Tscherne

Pädagogische Hochschule Niederösterreich, Campus Baden

Sabine Zenz

Pädagogische Hochschule Niederösterreich, Campus Baden

Claudia Mewald

Pädagogische Hochschule Niederösterreich, Campus Baden

Lesson Study wird digital

Online-Kurs zur Implementierung der Lesson Study-Praxis in der Berufsbildung

DOI: https://doi.org/10.53349/sv.2022.i1.a154



In diesem Beitrag wird ein im Rahmen des Erasmus+ Projekts LS4VET (Lesson Study for Vocational Education and Training) entwickelter Online-Kurs vorgestellt, der dazu beitragen soll, die Lesson Study-Praxis im Bereich der Berufsbildung zu implementieren und so die Qualität der Lehr- und Lernprozesse in der beruflichen Bildung kontinuierlich zu verbessern. Lesson Study (LS) basiert auf der professionellen Kollaboration von Lehrkräften mit dem Ziel, das Lernen von Schüler*innen zu studieren und zu verbessern, was auch zur Weiterentwicklung der pädagogisch-didaktischen Kompetenzen der Lehrenden führt. Im Kontext von Schulentwicklung und Führung leistet der Lesson Study-Ansatz einen wichtigen Beitrag zur systematischen Qualitätsentwicklung und -sicherung und stellt eine wirksame Personalentwicklungsmaßnahme dar.

LS4VET, Lesson Study, Kollaboration, Berufsbildung

Lesson Study ist eine Methode der kollaborativen Unterrichtsentwicklung, die ihre Wurzeln in Japan hat, wo sie seit mehr als 140 Jahren von Lehrkräften zur professionellen Weiterentwicklung des Unterrichts angewendet wird. Seit einigen Jahrzehnten wird diese Form der kooperativen und evidenzbasierten Unterrichtsreflexion weltweit verstärkt zur Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen eingesetzt. Lesson Study ermöglicht es Lehrenden, ihren Unterricht







zu optimieren, evidenzbasiert anzupassen und nachhaltig weiterzuentwickeln. Durch die Praxisnähe profitieren sowohl Lehrende als auch Lernende in hohem Maße vom Lesson Study-Ansatz. Lesson Study findet im Klassenzimmer statt und ermöglicht den Fachkolleg*innen, sich auf Basis ihrer Praktiken auszutauschen, Probleme zu lösen und dadurch gemeinsam das Lernen der Schüler*innen und den Unterricht der anderen besser zu verstehen. Durch das ganzheitliche Beobachten im Rahmen von Lesson Study lernen Lehrkräfte von- und miteinander. (Dudley, 2015, S. 4; Frank et al., 2019; Mewald & Rauscher, 2019; Posch, 2019)

Lesson Study in der Berufsbildung

Das europäische Berufsbildungssystem befindet sich seit einigen Jahren in einem tiefgreifenden Veränderungsprozess. Einerseits erfordern neue Berufsbilder adaptierte Bildungsangebote, andererseits gibt es Überlegungen, diese stärker mit allgemeinbildenden Angeboten zu verzahnen. Zudem sollen Personen, die aus unterschiedlichen Gründen am Arbeitsmarkt benachteiligt sind, ihre Chancen durch eine zielgerichtete Berufsbildung verbessern können. In der Berufsausbildung wird folgedessen ein Trend für Mehrfachqualifikation durch eine weitere Ausbildungsphase wahrgenommen (Hefler et al., 2019). Dieses Phänomen führt dazu, dass vor allem in den Berufsschulen eine zunehmende Anzahl an Erwachsenen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und persönlichen Entwicklungsständen am Unterricht teilnehmen (ebd.). Die veränderten Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt, geprägt durch Globalisierung und technologischen Fortschritt, erhöhen die pädagogisch-didaktischen Anforderungen an die Lehrkräfte im berufsbildenden Sektor, in dem die Qualität des Unterrichts unmittelbar mit der Professionalisierung des pädagogischen Personals verbunden ist (Frommberger & Lange, 2020). Wie die beruflichen Kompetenzen, die von den Lehrenden in der Berufsbildung im Kontext der veränderten Rahmenbedingungen erwartet werden, nachhaltig wieterentwickelt werden können, will ein europäisches Erasmus+ Projekt beantworten, das sich mit Lesson Study in der Berufsbildung auseinandersetzt.

Das Projekt LS4VET

Die Lesson Study-Methode wurde bisher nur vereinzelt in den berufsbildenden Schulen angewendet (Mewald et al., 2021). Daher verfolgt das Projekt LS4VET das Ziel, Pädagog*innen in der Berufsbildung zu befähigen, ihren Unterricht durch die Anwendung der Lesson Study-Methode systematisch weiterzuentwickeln. Dafür soll Lesson Study auf Basis der Anforderungen der beruflichen Bildung angepasst werden, um in weiterer Folge eine nachhaltige Wirkung durch die Weiterentwicklung der Bildungsqualität in den berufsbildenden Schulen zu erzielen. Der Lesson Study-Ansatz hat sich vor allem für die Professionalisierung von Pädagog*innen in der Berufsbildung als besonders wirksam gezeigt, da es sich um einen Bottom-up-Entwicklungsansatz handelt, bei dem die berufliche Entwicklung von und mit den Lehrkräften erfolgt und die Methode in die pädagogische Arbeit im Klassenzimmer eingebettet ist. Lehrper-







sonen werden in die Lage versetzt, neue Lehrmethoden im Rahmen einer intensiven Zusammenarbeit zu erlernen, indem über einen längeren Zeitraum hinweg kollaborativ Unterrichtsstunden gestaltet, durchgeführt, reflektiert und erforscht werden (LS4VET, 2022).

Die Anpassung der Lesson Study-Methode an die Berufsbildung erfolgt in diesem Projekt in enger Zusammenarbeit zwischen Expert*innen aus der universitären und hochschulischen Lehrer*innenausbildung und berufsbildenden Schulen aus den Partnerländern Malta, Niederlande, Österreich und Ungarn. Dieser Prozess wird begleitet durch die Entwicklung und Durchführung eines E-Learning-Kurses für Lehrkräfte und Schulleiter*innen, um die Lesson Study-Methode an ihren eigenen Schulstandorten erlernen, anpassen und erproben zu können (LS4VET, 2022).

Projekt-Outcomes

Im Rahmen des Projektes werden vier sogenannte Intellectual Outputs (IO) kollaborativ erarbeitet (LS4VET, 2022):

IO1 – LS4VET-Modell

Beim LS4VET-Modell handelt es sich um ein theoretisches Modell, das als Leitfaden für die Anpassung von Lesson Study als Methode für die Professionalisierung von Lehrkräften im speziellen Kontext der beruflichen Bildung dient. Das Modell entstand auf Basis einer systematischen Literaturrecherche und der Ergebnisse einer Bedarfsanalyse im Zuge einer Befragung in den Partnerländern bezogen auf die Aspekte Kooperation, Teamarbeit und Erfahrung mit der Lesson Study-Methode.

IO2 – LS4VET Online-Kurs

Der Lesson Study Online-Kurs basiert auf aktivem Lernen und soll die Teilnehmer*innen in einem digitalen Setting darauf vorbereiten, eine Lesson Study am eigenen Schulstandort zu planen, zu implementieren, zu disseminieren und dabei zeitgemäße, digitale Methoden anzuwenden.

103 - LS4VET Storyboard und Toolkit

Es handelt sich dabei um ein Set von Leitfäden und Werkzeugen für die Planung und Umsetzung einer Lesson Study, das speziell an die Anforderungen im berufsbildenden Bereich ausgerichtet ist und ergänzend zum Online-Kurs zur Verfügung gestellt wird.







IO4 – LS4VET eBook

Das Handbuch für Lehrkräfte und Schulleitungspersonen aus der Berufsbildung soll das LS4-VET-Modell anhand von Empfehlungen und Fallstudien, die im Rahmen der Pilotierung durchgeführt worden sind, vorstellen.

Durch das Projekt wird beabsichtigt, folgendes Hauptanliegen langfristig weiterzutragen: Anstatt Lehrkräften im Rahmen der beruflichen Fort- und Weiterbildung auf bestimmte Themen eingeschränkte Lehrveranstaltungen anzubieten, will das LS4VET-Projekt Lehrkräfte in den berufsbildenden Schulen dazu ermutigen und sie dabei unterstützen, professionelle Lerngemeinschaften zu bilden. Den Pädagog*innen werden die für die Berufsbildung adaptierte Lesson Study-Methode anhand des LS4VET-Modells und die darauf basierenden Folgeprodukte, wie Handbuch, Storyboard und Toolkit, zur Verfügung gestellt, um die kollegiale Zusammenarbeit für eine nachhaltige Verbesserung der Bildungsqualität im berufsbildenden Sektor zu fördern.

Online-Kurs über Lesson Study für Lehrkräfte in der Berufsbildung

Obwohl Lesson Study eine Methode ist, die im Klassenzimmer stattfindet, wird der rasanten Entwicklung der Informations- und Kommunikationstechnologie im Rahmen des LS4VET-Projekts Rechnung getragen. Aus diesem Grund wurde ein Online-Kurs entwickelt, der auf dem aktiven Lernen unter Anwendung moderner, digitaler Lehrmethoden basiert und der sich speziell an den Bedürfnissen der Lehrpersonen in berufsbildenden Schulen, z.B. Praxisorientierung oder Bezug zur Berufswelt, orientiert. Der Online-Kurs basiert auf einem gemeinsam entwickelten europäischen Curriculum, das in alle Projektsprachen übersetzt wurde und dessen übergeordnetes Ziel es ist, die Lesson Study-Methodik im Bereich der Berufsbildung zu implementieren.

An der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich soll dieser Online-Kurs zukünftig im Rahmen eines Hochschullehrganges mit einem Umfang von 5 ECTS-Anrechnungspunkten angeboten werden. Die Dauer beträgt ein Semester. Bevor der Online-Kurs angeboten werden kann, wird er zunächst im Rahmen einer zusätzlichen Qualitätssicherungsmaßnahme mit drei Lehrkräften an der österreichischen Partnerschule im LS4VET-Projekt, der HTBLuVA Wiener Neustadt, getestet. Danach werden die Inhalte auf Basis der Rückmeldungen der am Test teilnehmenden Lehrkräfte evaluiert und gegebenenfalls Änderungen im Ablauf vorgenommen. Im Sommersemester 2023 erfolgt eine umfangreiche Pilotierung mit Studierenden des Bachelorstudiums "Duale Berufsausbildung sowie Technik und Gewerbe". Bis Jänner 2023 wird das Curriculum in seiner Endversion der Curricular-Kommission und dem Hochschulkollegium der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich zur Genehmigung vorgelegt. Danach kann der Hochschullehrgang offiziell an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich angeboten werden.







Der voraussichtlich ab Studienjahr 2023/24 angebotene Hochschullehrgang wird sich vorrangig an interessierte Lehrkräfte der Sekundarstufe II bzw. der postsekundären beruflichen Bildung richten. Der Online-Kurs besteht aus E-Learning-Elementen, aus Face-to-Face-Phasen der Zusammenarbeit und aus Selbststudiumanteilen.

Das E-Learning-Programm ist für die Dauer von einem Semester konzipiert und umfasst insgesamt fünf Blöcke, von denen vier verpflichtend zu absolvieren sind. Die Teilnehmer*innen können zwischen den Blöcken 4 und 5 wählen.

Block 1: LS4VET-Design: Fokus auf Planung (1 ECTS-AP)

Block 2: LS4VET-Implementierung: Fokus auf den Prozess (2 ECTS-AP)

Block 3: LS4VET-Verbreitung: Fokus auf die Entwicklung von Gemeinsamem (1 ECTS-AP)

Block 4: LS4VET-Nachhaltigkeit: Fokus auf Führung (1 ECTS-AP) – Wahlpflichtseminar 1

Block 5: LS4VET-Lehrmethoden des 21. Jahrhunderts – Schwerpunkt auf Lernen und Organisation in einer digitalen Welt (1 ECTS-AP) – Wahlpflichtseminar 2

Der Online-Kurs wurde konzipiert, um nachhaltige, kontinuierliche Professionalität basierend auf der Anwendung der kollaborativen Lesson Study-Methode zu erreichen. Damit soll den durch den raschen Wandel in der Technologie und den sich durch Digitalisierung und Globalisierung verändernden Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt Rechnung getragen und Lehrkräfte darin gestärkt werden, unerwartete und neuartige Situationen zu meistern. Der Lesson Study-Ansatz trägt wesentlich dazu bei, individuelle und kollaborative Professionalität in der Berufsbildung weiterzuentwickeln. Ziel des LS4VET-Projektes allgemein und des Online-Kurses im Speziellen ist, Lesson Study-Praxis im Bereich der Berufsbildung zu implementieren und so die Qualität der Lehr- und Lernprozesse in der beruflichen Bildung nachhaltig zu erhöhen (LS4VET, 2022).

Wirkung

Das Projektteam hat aufgrund seiner Expertise und umfangreichen Erfahrung auf dem Gebiet der Lesson Study-Methode erkannt, dass es nicht ausreicht, den Online-Kurs ausschließlich auf die Methodik und den Ablauf einer Lesson Study auszurichten. Aus diesem Grund wurde das Modul 4 konzipiert, das auch interessierte Schulleiter*innen ansprechen soll. Für eine erfolgreiche und nachhaltige Unterrichtsentwicklung durch Lesson Study müssen Freiräume und Rahmenbedingungen geschaffen werden, die es den Lehrkräften erlauben, im Rahmen ihrer autonomen Lehrtätigkeit Unterrichtsforschung zu betreiben. Dazu bedarf es einer Schulleitung, die Schul- und Teamentwicklung durch kooperative Unterrichtsentwicklung und -forschung fördert und das Kollegium motiviert, sein Wissen und Können durch wechselseitiges Lernen zu teilen. Im Kontext von Führung ist es eine wesentliche Aufgabe der Schulleitung, Schulentwicklung zu initiieren und eine Schulkultur zu fördern, die von einem Klima des







Vertrauens und der Wertschätzung getragen ist (Holzinger & Riegler, 2020; Quendler & Dobrowsky, 2021).

Literaturverzeichnis

Dudley, P. (2015). How Lesson Study works and why it creates excellent learning and teaching. In P. Dudley (Hrsg.), *Lesson study: Professional learning for our time* (pp. 1-28). Routledge.

Frank, K., Seitz, J., Zepp, E., & Knoblauch, R. (2019). Das Lernen besser verstehen. *Weiterbildung* (3), S. 18–21.

Frommberger, D., & Lange, S. (2020). Professionalisierung des berufsschulischen Bildungspersonals—Status Quo und Reformansätze. In R. Arnold, A. Lipsmeier, & M. Rohs (Hrsg.), *Handbuch Berufsbildung*. Mit 53 Abbildungen und 19 Tabellen (3., völlig neu bearbeitete Auflage, S. 519-532). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-19312-6

Hefler, G., Steinheimer, E., & Markowitsch, J. (2019). Erwachsene in der Berufsbildung und berufliche Erwachsenenbildung in Österreich. Von der Öffnung über die Hybridisierung zum System? *Magazin erwachsenenbildung.at* (38), 06-01-06–13.

Holzinger, A., & Riegler, B. (2020). Lesson Studies im Berufseinstieg. In K. Soukup-Altrichter, G. Steinmair, & C. Weber (Hrsg.), Lesson Studies in der Lehrerbildung: Gemeinschaftliche Planung und Evaluation von Unterricht im Lehramtsstudium (S. 165-184). Springer VS.

LS4VET. (2022). LS4VET: Teachers' Collaboration through Lesson Study for Improving the Quality of Vocational Education and Training. https://ls4vet.itstudy.hu/project

Mewald, C., Mar, W. Y., Györi, J., Erhard, F., & Tscherne, M. (2021). Analyzing Lesson Study Experiences Focusing on VET. IO1-A2 Final Report. https://www.phnoe.ac.at/fileadmin/root_phnoe/MitarbeiterInnen/IO1_A2_LS4VET_Literature_review_country_partn er_survey_04262021.pdf

Mewald, C., & Rauscher, E. (Hrsg.). (2019). *Lesson Study. Das Handbuch für kollaborative Unterrichtsentwicklung und Lernforschung*. StudienVerlag.

Posch, P. (2019). Lehren und Lernen wirksam gestalten. Weiterbildung (3), S. 14-17.

Quendler, S., & Dobrowsky, A. (2021).Lesson Study – die Rolle der Schulleitung. #schuleverantworten, WERTeinander (2021_02), S. 124-130.

Autorinnen

Michaela Tscherne, Prof. Dr. BEd MBA MSc

Professorin und Qualitätsbeauftragte an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich; Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Leadership, Schulautonomie, Personalentwicklung, Berufsorientierung; zahlreiche Publikationen.

Kontakt: michaela.tscherne@ph-noe.ac.at







Sabine Zenz, Prof. Mag. Dr. MEd

Leiterin des Zentrums für Berufspädagogik sowie Lehrende an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Bildungs- und Berufsorientierung, Berufspädagogik, Quereinsteiger*innen.

Kontakt: sabine.zenz@ph-noe.ac.at

Claudia Mewald, HS-Prof. Mag. Dr.

Hochschulprofessorin in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften der Primar- und Sekundarstufe an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich im Fachbereich Englisch und Mehrsprachigkeit und Vorstandmitglied in der Wold Association of Lesson Studies (WALS). Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: kommunikativer und inhaltsintegrativer Sprachunterricht, autonomes Lernen mit konventionellen und digitalen Medien, Lehr- und Lernstile, Leistungsbeurteilung, Portfolioarbeit und Lesson Study.

Kontakt: claudia.mewald@ph-noe.ac.at

